Einzelpreis –,80 €

Die kleine See-Post

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 43 | Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang | 22. Oktober 2026

Amtlicher Teil

Gemeindenachrichten

Gemeinde Kressbronn a. B. erhält nachträglich 65.100 Euro Förderung für sechs Sirenen



Die Gemeinde Kressbronn am Bodensee erhält vom Land Baden-Württemberg nachträglich 65.100 Euro für die Anschaffung und Installation von sechs Sirenen. Die Förderung erfolgt im Rahmen des Sirenenförderprogramms 2026 des Innenministeriums Baden-Württemberg. Damit erhält die Gemeinde einen Zuschuss für eine Investition, die sie bereits Anfang 2025 umgesetzt hatte. „Wir danken dem Land Baden-Württemberg für diese wichtige Unterstützung. Besonders lobenswert ist, dass die Förderung für bereits erfolgte Investitionsmaßnahmen vorrangig gewährt wird“, so Bürgermeister Daniel Enzensperger.

Die Gemeinde hatte bereits 2021 beschlossen, die Möglichkeiten zur Warnung der Bevölkerung zu verbessern und dafür neue Sirenen anzuschaffen. Sie bewarb sich deshalb um Fördermittel aus dem ersten Sirenenförderprogramm. Da die Nachfrage landesweit sehr hoch war und nur begrenzte Mittel zur Verfügung standen, erhielt Kressbronn a. B. damals jedoch keine Förderung. Zu diesem Zeitpunkt war auch unklar, ob weitere Förderprogramme folgen und in welcher Höhe dafür Mittel bereitgestellt würden. Angesichts der geringen Aussicht auf einen Zuschuss entschied sich die Gemeinde 2024, die Sirenen unabhängig von einer Förderung zu beschaffen. Anfang 2025 wurden schließlich sechs Sirenen installiert. Sie befinden sich auf dem Rathaus und dem Feuerwehrhaus sowie an der alten Schule in Gattnau, der alten Schule in Betznau, in Retterschen und in Gohren.

Unerwartet hat das Land inzwischen weitere Sirenenförderprogramme aufgelegt. Dabei werden sogar bereits errichtete Anlagen bevorzugt berücksichtigt. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt nach Antragseingang. In der Förderrunde 2026 konnte sich die Gemeinde Kressbronn a. B. den ersten Listenplatz sichern und so erfolgreich einen Zuschuss erwerben. Für jede der sechs Sirenen erhält die Gemeinde 10.850 Euro. Insgesamt beläuft sich die nachträgliche Förderung damit auf 65.100 Euro.

„Mit einem Zuschuss für die Sirenen hatten wir eigentlich nicht mehr gerechnet. Im Nachhinein hat sich jedoch gezeigt, dass unsere Entscheidung, die Sirenen zunächst ohne Zuschuss anzuschaffen, richtig war“, so Bürgermeister Daniel Enzensperger.

Entsorgung von Altkleidern

Die Entsorgung von Altkleidern ist ab sofort wieder möglich an folgenden Containerstandorten:

- Im Heidach
- Parkplatz Maicher Straße
- Gattnauer Straße

Zudem können Altkleider nach wie vor beim Wertstoffhof im Heidach entsorgt werden.

Hinweise zu Verkehrsregeln in verkehrsberuhigten Bereichen (Spielstraßen)



Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass die Verkehrsregeln in verkehrsberuhigten Bereichen (Spielstraßen) nicht befolgt werden oder nicht bekannt sind. Aus diesem Grund möchte die Gemeinde auf die Regeln hinweisen:

1. Wer ein Fahrzeug führt, muss mit Schrittgeschwindigkeit fahren.
2. Wer ein Fahrzeug führt, darf den Fußgängerverkehr weder gefährden noch behindern; wenn nötig, muss gewartet werden.
3. Wer zu Fuß geht, darf den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.
4. Wer ein Fahrzeug führt, darf außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen nicht parken, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen und zum Be- oder Entladen.
5. Wer zu Fuß geht, darf die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt.

Darüber hinaus haben Fahrzeuge, die aus einem verkehrsberuhigten Bereich ausfahren, auch wenn sie von rechts kommen, keine Vorfahrt.

Thema der Woche



Welche Vorgaben gibt es zur Benutzung der öffentlichen Kanalisation und wieso sind diese so wichtig?

Für die Nutzung der öffentlichen Kanalisation gibt es eigentlich eine wichtige Regel: in die Toilette, den Abfluss und ins Abwasser gehören nur menschliche Ausscheidungen, Toilettenpapier und Spülwasser/ Putzwasser. Alles andere darf nicht in die Toilette bzw. den Abfluss und muss über den Hausmüll oder ggf. als Sondermüll entsorgt werden. Insbesondere gilt dies für Hygieneartikel (z. B. Binden, Feuchttücher), Fett, Öl, Farben/Lacke, Lebensmittelreste, Medikamente, ätzende, giftige oder feste Stoffe. Diese Dinge schaden der Kanalisation bzw. der Kläranlage oder müssen teuer herausgefiltert werden. Die Kosten dafür erhöhen letztlich die Abwassergebühren. Wer sich also nicht an die Benutzungsregeln der Kanalisation hält, der handelt nicht nur ordnungswidrig, der ist auch mitschuldig, wenn die Abwassergebühren für alle steigen. Deshalb möchte ich an dieser Stelle daran appellieren, sich an die oben genannte Regel zu halten.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Saisonkalender für Gemüse im Oktober

Jetzt, wo die Temperaturen erneut absinken, wird es den ersten Pflanzen wieder zu kalt – Gurken, Paprika und Auberginen tragen im Oktober nur noch im Gewächshaus zuverlässig Früchte. Saisonales Gemüse im Oktober ist vor allem Lagergemüse für lange, kalte Winter: Lagermöhren, letzte Kartoffeln, Knoblauch, Knollensellerie, Kürbisse, Lauch, Pastinake und Wurzelpetersilie, dazu Schwarzwurzel, Topinambur und Speiserüben wie die Herbstrübe sowie zahlreiche Kopfkohl-Arten. An Blattgemüse sind im Freiland Tatsoi, Endiviensalat, Feldsalat, Spinat, Radicchio und Rucola erntereif.

Für Zucchini, Stangensellerie und Tomaten endet die Saison im Freien. Im Oktober erntet man getrocknete Hülsen von Bohnensorten als Trockenbohnen und Popcornmais, die sich bei guter Nachtrocknung jahrelang halten. Bis Ende Oktober werden im geschützten Anbau die letzten Früchte von Gurke, Paprika, Aubergine und Chili geerntet, bevor die Pflanzen auf den Kompost wandern.

Zusammenfassung Saisongemüse Oktober:

- Freiland: Blumenkohl, Brokkoli, Chili, Endiviensalat, Feldsalat, Fenchel, Frühlingszwiebel, Karotte, Kartoffel, Knoblauch, Knollensellerie, Kohlrabi, Kürbis, Lauch, Popcornmais, Mangold, Pak Choi, Pastinake, Radicchio, Radieschen, Rettich, Rote Bete, Rotkohl, Rucola, Schwarzwurzel, Salate, Speiserübe, Spinat, Spitzkohl, Stangensellerie, Steckrübe, Tatsoi, Tomate, Topinambur, Zwiebel, Zucchini, Wirsing, Wurzelpetersilie, Wild- und Küchenkräuter, Pilze
- Geschützter Anbau: Chili, Gurke, Paprika, Tomate, Basilikum
- Gewächshaus/ klimatisch kontrollierte Räume: Champignon, Chicorée, Gartenkresse, Aubergine, Gurke, Paprika, Tomate, Basilikum

Quelle: Saisonkalender für Gemüse: Ganzjährige Übersicht - Plantura

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Kressbronn a. B.-Langenargen

am Dienstag, 10.11.2026 um 16:30 Uhr
im Sitzungssaal der Verbandskläranlage, Im Eichert 3, 88079 Kressbronn a. B.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Informationen des Verbandsvorsitzenden
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Verbandshaushalt 2027 mit mittelfristiger Finanzplanung 2027 bis 2030

   - Satzungsbeschluss

   Vorlage: AZV/2026/011
4. Ermächtigung der Verbandsverwaltung zur Kreditaufnahme im Rahmen der Haushaltssatzung und zur Umschuldung im Jahr 2027

   Vorlage: AZV/2026/012
5. Vorstellung der Investitionsvorhaben 2027

   - Baubeschluss

   - Ermächtigung zur Umsetzung

   Vorlage: AZV/2026/013
6. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Kressbronn a. B., 20.10.2026

gez. Daniel Enzensperger

Verbandsvorsitzender und Bürgermeister

Hinweis:

Die öffentlichen Unterlagen zur Sitzung finden Sie im Sitzungsportal auf der Homepage der Gemeinde Kressbronn a. B.

Kultur und Tourismus

Mobiles Büro von Holidu in Kressbronn a. B.

Die Gemeinde Kressbronn a. B. lädt alle Gastgeberinnen und Gastgeber herzlich zum mobilen Büro von Holidu ein. Dabei steht eine persönliche Ansprechpartnerin für Fragen und Beratungen zum Thema Holidu zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an bestehende Holidu-Gastgeber ebenso wie an alle Gastgeber, die sich unverbindlich informieren möchten.

Donnerstag, 5. November 2026, 09:00 bis 16:00 Uhr
Gemeindebücherei Kressbronn a. B.,
Hemigkofener Straße 11

Dies ist eine gute Gelegenheit für den direkten Austausch. Die Anmeldung erfolgt über den QR-Code.

Gastgeberschulung „Der Preis bleibt heiß“ – Gemeinsame Veranstaltung der Gemeinden Kressbronn a. B. und Langenargen

Die Gemeinden Kressbronn am Bodensee und Langenargen haben am 13. Oktober 2026 gemeinsam die Gastgeberschulung „Der Preis bleibt heiß – Preisoptimierung für Gastgeberinnen und Gastgeber“ durchgeführt. Die Veranstaltung fand im Münzhof Langenargen statt und wurde von Tourismusberater Paul Hilber (Kohl & Partner) geleitet. Im Mittelpunkt stan-



den die Grundlagen einer professionellen Preisstrategie. Der Referent zeigte anhand konkreter Beispiele, wie Betriebe ihre Preisuntergrenzen berechnen, wie sich Preisänderungen auf das operative Ergebnis auswirken und weshalb die Analyse der Tagesauslastung für die Erkennung von Preispotenzialen entscheidend ist. Zudem wurde deutlich, welche Rolle Buchungsplattformen im internationalen Markt spielen und wie einfache Kalkulationsregeln – etwa für Frühstückspreise oder die Endreinigung – den betrieblichen Alltag erleichtern. Die anwesenden Gastgeberinnen und Gastgeber erhielten wertvolle Impulse für die wirtschaftliche Weiterentwicklung ihrer Betriebe. Die Präsentation sowie ein Kalkulationstool werden allen Gastgebern im Nachgang zur Verfügung gestellt. Die Gemeinden bedanken sich bei allen Teilnehmenden und freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Anzeigen bringen Erfolg!

Bodensee Card PLUS: Mit 20 % Rabatt durch den Herbst und Winter

Herbst-/Winterspecial 2026

Die Bodenseeregion entdecken und dabei sparen: Vom 19. Oktober bis zum 31. Dezember 2026 ist die Bodensee Card PLUS im Rahmen des Herbst-/Winterspecials mit 20 % Rabatt erhältlich. Ob spannende Ausflüge, abwechslungsreiche Erlebnisse oder besondere Ausflugsziele rund um den Bodensee – die Erlebniskarte bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Region von ihrer schönsten Seite kennenzulernen. Die erworbene rabattierte Bodensee Card PLUS ist ausschließlich bis zum 31. Dezember 2026 gültig. Ab dem 1. Januar 2027 verliert sie ihre Gültigkeit.



Saison 2027

Auch für die Saison 2027 ist wieder ein Vorverkauf geplant, der voraussichtlich am 1. Dezember 2026 startet. Weitere Informationen zur neuen Saison und zum Vorverkauf werden Ende November bekannt gegeben.

Abfuhrkalender

Biomüll
Dienstag, 27. Oktober

Papier
Mittwoch, 29. Oktober



Der SingSalong – Weihnachtslieder-Special

Der beliebte SingSalong kommt mit einem stimmungsvollen Weihnachtslieder-Special in die Kressbronner Festhalle und lädt alle Musikbegeisterten zu einem offenen Mitsing-Konzert ein. Die Veranstaltung richtet sich an jeden, der Freude am gemeinsamen Singen hat, wobei Vorkenntnisse oder Notenlesen nicht erforderlich sind. Auf dem Programm steht ein buntes Repertoire aus bekannten Evergreens, Schlagern, aktuellen Pop-Rock-Hits und festlichen Weihnachtsklassikern. Das Publikum kann den gesamten Abend nach Herzenslust und so laut wie gewünscht mit einstimmen, während die Songtexte gut lesbar auf eine Leinwand projiziert werden.



Durch den Abend führen die bekannten Künstler Bastian Pusch und Andreas Speckmann, bekannt als Duo „NOTENLOS“, die mit ihrer mitreißenden Art für puren musikalischen Spaß sorgen. Der Abend verspricht ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis für Jung und Alt.

Donnerstag, 3. Dezember 2026, 19:30 Uhr
Festhalle, Hauptstraße 39, 88079 Kressbronn am Bodensee

Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl, mit Bewirtung vor und nach der Veranstaltung sowie in der Pause.

Tickets: www.reservix.de

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettnang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettnang
Geschäftsführer Markus Fürst

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543 - 96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 07154 8222-20
E-Mail: abo@duv-wagner.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,66 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 43,10 incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler

Landratsamt Bodenseekreis

Wasserentnahme aus Flüssen, Bächen und Seen bleibt verboten

Das seit Ende Mai geltende Wasserentnahmeverbot für Oberflächengewässer im Bodenseekreis wird nochmals bis zum 30. November 2026 verlängert. Weiterhin verboten bleibt damit das Abpumpen von Wasser aus Fließgewässern wie Bächen, Flüssen und Triebwerkskanälen sowie aus Weihern und Seen, sowohl im Rahmen des Gemeingebrauchs als auch zur Bewässerung landwirtschaftlicher Flächen. Vom Verbot ausgenommen



Argen, 17. August 2026, Foto: Landratsamt Bodenseekreis

sind Entnahmen aus dem Bodensee und dem Grundwasser im genehmigten Umfang sowie für das Tränken von Vieh. In vielen Gewässern herrscht aufgrund der noch immer zu geringen Niederschlagsmengen weiterhin Wassermangel, was die dort lebenden Tiere und Pflanzen gefährdet.

In den Gewässern des Bodenseekreises treten bereits seit dem Frühjahr extrem niedrige Wasserstände auf. Zahlreiche Gewässer sind inzwischen ausgetrocknet oder führen nur noch Restwasser in einzelnen Gumpen.

Schauer und Gewitter können die Niedrigwasserlage zwar kurzfristig und örtlich entspannen. Für eine nachhaltige Erholung wären jedoch über einen längeren Zeitraum flächendeckende und ergiebige Niederschläge nötig. Die aktuellen Wetterprognosen lassen dies nicht erwarten. Es ist weiterhin mit trockenen Tagen und überwiegend extrem niedrigen Wasserständen zu rechnen. Das Landratsamt geht deshalb davon aus, dass die Niedrigwassersituation in den oberirdischen Gewässern im Kreisgebiet weiter anhalten wird und unter normalen Verhältnissen erst im Winter mit einer Entspannung der Trockensituation zu rechnen ist. Das Entnahmeverbot umfasst daher auch das Schöpfen mit Handgefäßen wie Gießkannen und Eimern.

Das Austrocknen von Gewässern kann für die dort lebenden Tiere und Pflanzen schwerwiegende Folgen haben und Lebensräume dauerhaft beeinträchtigen. Wer das Verbot in dieser kritischen Situation ignoriert, muss mit einem Bußgeld von bis zu 10.000 Euro rechnen.

Ausnahmen bleiben in Einzelfällen möglich

Sollten sich die Wasserstände nachhaltig verbessern, kann die Allgemeinverfügung gegebenenfalls vorzeitig aufgehoben werden. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, bei der unteren Wasserbehörde Ausnahmen vom Entnahmeverbot zu beantragen. Dies war in den vergangenen Wochen an einzelnen Gewässern, insbesondere an der Argen, für kurze Zeiträume möglich. Voraussetzung dafür waren punktuelle Niederschläge im jeweiligen Einzugsgebiet und ein dadurch vorübergehend ausreichendes Wasserdargebot.

Bei Niedrigwasser auch auf Wassersport verzichten

Auch Wassersport kann Gewässer und ihre Tierwelt bei Niedrigwasser zusätzlich belasten. Das Amt für Wasser- und Bodenschutz hat deshalb mit Kanu-Verleihern in der Region vereinbart, bei Wassermangel keine Touren anzubieten. Niedrige Wasserstände führen zudem zu häufigen Grundberührungen und erschweren das Befahren der Gewässer. Die Wasserbehörde bittet daher auch private Paddlerinnen und Paddler, bei Niedrigwasser auf geeignete andere Gewässer auszuweichen.

Die verlängerte Allgemeinverfügung ist online unter https://www.bodenseekreis.de/politik-verwaltung/bekanntmachungen/ zu finden. Sie ist mit den Landkreisen Ravensburg und Biberach abgestimmt.

Gemeindebücherei

Neue Erstleserbücher

Pokemon Bereit fürs Training von Nora de Lon

Lesestufe 1: Los geht die Entwicklung: Aus Felori wird Feliospa, aus Krokel Lokroko und aus Voltrel Voltrean! Begleite Liko und Rory in diesem Pokémon-Erstlesebuch dabei, wie sie ihre Pokémon trainieren und neue spannende Abenteuer erleben.

Knarzen bis die Äste knacken von Heiko Wolz

Lesestufe 3: Stefan will das Dorf mit Diamantrüstung, Netherrack-Feuer und Eisengolem schützen – doch was, wenn wieder jemand zum Zombie wird? Nur ein goldener Apfel kann dann helfen. Also macht er sich mit Anna und dem ängstlichen Zombiefreund Brokkoli auf den Weg in ein unbekanntes Biom: den blassen Garten. Dort soll ein Waldanwesen mit dem ersehnten Apfel stehen.

Im düsteren Wald knackt und knarzt es überall. Wenn sie sich umdrehen, steht da nur ein Baum – oder doch nicht? Im Anwesen finden sie den Apfel und ein Namensschild. Stefan benennt damit den vermeintlichen Baum – ein fataler Fehler! Denn es ist ein Knarz, der ihnen nun überallhin folgt. Nur Brokkoli kann das Knarzherz abbauen und den Bann brechen. Doch dafür muss der Zombie über seinen Schatten springen.

Ein Fall im Skatepark Die drei !!! von Jule Ambach

Lesestufe 2: Kim, Franzi und Marie sind beste Freundinnen und Detektivinnen. Gemeinsam haben die drei !!! schon viele knifflige Fälle gelöst. Wie sieht es denn hier schon wieder aus? Kim, Franzi und Marie trauen ihren Augen kaum: Der Skate-Park ist total verschmutzt! Die Freundinnen müssen erst einmal Müll wegräumen, bevor sie für den Skate-Wettbewerb trainieren können. Kann es sein, dass jemand extra die beliebte Anlage sabotiert? Warum sollen Kinder mit Scootern und Skateboards keinen Spaß haben dürfen?

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00
Mittwoch	15:00 – 18:00
Donnerstag	10:00 – 12:00 und 16:00 bis 19:00
Freitag	15:00 – 18:00

Ende Amtlicher Teil

Notdienste

Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizini- sche Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 9:00 - 19:00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Überlingen

Helios Spital Überlingen
Härlenweg 1, 88662 Überlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 10:00 – 16:00 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Telefon 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr Notruf 112
Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentelefon 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9620970

Textbeiträge an die Redaktion können auch per E-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-,text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, Maria Hilfe der Christen

Sonntag, 25. Oktober 2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr Konzert Halleluja-Singers

Samstag, 31. Oktober 2026

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01. November 2026

14:00 Uhr Gräberbesuch auf dem alten Friedhof

15:00 Uhr Gräberbesuch auf dem neuen Friedhof

Gattnau, Marienkapelle Schleinsee

Sonntag, 25. Oktober 2026

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01. November 2026

09:00 Uhr Eucharistiefeier

14:00 Uhr Gräberbesuch auf dem Friedhof in Gattnau

Der letzte Anker – Kinderbibeltage in Kressbronn

Unter dem Motto „Der letzte Anker“ fanden vom 9. bis 11. Oktober die diesjährigen Kinderbibeltage der drei Kressbronner Kirchengemeinden in der evangelischen Kirche statt. Rund 50 Kinder erlebten gemeinsam mit der Referentin des Bibellesebundes, Lena Deutschamnn, und 20 ehrenamtlichen Mitarbeitenden drei abwechslungsreiche Tage voller biblischer Geschichten, Musik, Spiel und Kreativität.



Im Mittelpunkt stand die Frage, was Halt gibt, wenn es im Leben stürmisch wird. Anhand der biblischen Geschichten der Sturmstillung und der Berufung der Jünger entdeckten die Kinder, dass sie auch heute Jesus nachfolgen und sich mit ihren Ängsten und Sorgen an ihn wenden können. Denn auch in schwierigen Situationen ist Jesus an ihrer Seite. Als Leitvers begleitete die Kinder Psalm 50,15: „Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen!“

Die Botschaft wurde auf vielfältige Weise lebendig. Beim Erzählen der Geschichten waren die Teilnehmer nicht nur Zuhörer, sondern gestalteten die Geschichte durch verschiedene Geräusche und Bewegungen aktiv mit. Im Anschluss hatte jeder die Möglichkeit, seine eigenen Gedanken zu den Geschichten zu sammeln und eigene Ideen und Fragen einzubringen. Auch in Kleingruppen, Liedern, Spielen und Anspielen tauchten die Kinder immer wieder in die Geschichten ein. Ein Theaterstück über zwei Piraten bildete dabei den roten Faden durch die Kinderbibeltage.

Am Samstagnachmittag sorgten verschiedene Bastel- und Spielestationen sowie ein turbulentes Geländespiel durch das Gemeindehaus für viel Abwechslung und Begeisterung.

Den Abschluss bildete ein Familiengottesdienst, bei dem die zentrale Botschaft der Kinderbibeltage noch einmal aufgegriffen wurde: In allen Lebensstürmen können wir uns an Gott wenden. Er hört uns und ist da; wie ein Anker gibt er uns Halt.

Amelie Müller

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbstferien

Das Pfarrbüro in Kressbronn ist vom 26. Oktober bis 30. Oktober geschlossen. In dringenden Fällen übernimmt die Vertretung das Pfarrbüro in Langenargen, Marktplatz 26, 88085 Langenargen, Telefonnummer 07543 / 2463.

Abschied aus dem Kommunionhelferdienst

Nach 27 Jahren Dienst als (so die offizielle Bezeichnung) „außerordentliche Spenderin der Eucharistie“ im Gottesdienst und bei Hauskommunionfeiern wird Christine Thomen dieses verantwortungsvolle Ehrenamt abgeben. Die Kirchengemeinde ist ihr zu großem Dank verpflichtet. Wir hoffen auf Nachrückende und freuen uns zugleich, dass Frau Thomen weiterhin im Rahmen ihrer Kräfte in anderen Bereichen des Gemeindelebens tätig bleiben will.

Halleluja-Singers – Singing Celebration – Sonntag, 25. Oktober

Die Halleluja-Singers Kressbronn laden am Sonntag, 25. Oktober, um 17 Uhr in die Katholische Kirche Kressbronn ein.

Unter der Leitung von Patrick Rützel erklingen Gospels und aktuelle Lieder, Lieder voller Leben, die berühren und Freude schenken.

Evang. Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ Röm. 12, 21

Gottesdienste

So, 25.10.26 | 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Pfr. i.R. Bovenschen

Aktuelles

Fr, 23.10.26	14.30 Uhr	Hits-für-Kids in Laimnau
	16.30 Uhr	Tanzprojekt
	19.00 Uhr	Querbeet – Das Mitsingkonzert in der Friedenskirche Amtzell
Mo, 26.10.26	19.30 Uhr	Hauskreis
Mo, 02.11.26	19.00 Uhr	christlicher Männertreff in der katholischen Unterkirche

Neuapostolische Kirche Langenargen

Sonntag, 25. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestraße 15, 88085 Langenargen

Donnerstag, 29. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestraße 15, 88085 Langenargen

Christliche Gemeinde Kressbronn e.V.,

Gottesdienst-Erntedankfeier Sonntag, 25.10.2026
um 10:00 Uhr den Räumen der Gemeindebücherei.

Bibelkreis immer Donnerstag um 19:30 Uhr

Neuapostolische Kirche Langenargen

Sonntag, 25. Oktober

09:30 Uhr Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestr. 15, 88085 Langenargen

Donnerstag, 29. Oktober

20:00 Uhr Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Langenargen, Goethestr. 15, 88085 Langenargen

Verschiedenes

Kapellenhof – Lebensräume für Jung und Alt

Vortrag: Sicher leben – Anruf-Straftaten, Betrug

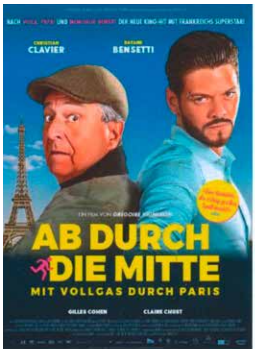
Interessante Themen wie falsche Polizeibeamte, Schockanrufe sowie Betrugsdelikte am Telefon, an der Haustüre und im Internet mit Referent: Achim Kruzinski vom Polizeipräsidium Ravensburg

Mittwoch, 04.11.2026, 18:30 Uhr
Lebensräume Kressbronn/ Kapellenhof, Friedhofweg 1, Kressbronn, Eintritt frei – Voranmeldung nicht nötig

Seniorenkino mit dem Film „Ab durch die Mitte“

Der Seniorenrat lädt ein zum Seniorenkino am 2. November 2026 um 15:00 Uhr im Kino Cineplex in Friedrichshafen

Für eine begrenzte Anzahl von Senioren kann ein Transport organisiert werden. Fahrtkosten 3,00 Euro, Abfahrt 14:00 Uhr vor dem Rathaus.



Der junge Bauingenieur Stan hat sich im Job abgerackert, und jetzt steht ihm endlich die ersehnte Beförderung ins Haus. Doch als sein despotischer Chef einen Rückzieher macht und ausgerechnet seinem Hauptrivalen den Posten verspricht, dreht Stan für einen kurzen Moment durch: Er klaut eine Tasche mit einer Million Euro Schwarzgeld aus dem Firmentresor. Stan ist mit dem Geld und seiner Freundin Marine schon auf dem Weg zum Flughafen, als er erfährt, dass seine Beförderung doch zustande kommt. Doch wie soll Stan die Million in den verschlossenen Tresor zurückbekommen? So heuert Stan kurzerhand Hippolyte (Christian Clavier), den Mann vom Schlüsseldienst an, um heimlich die Tasche zurückzubringen - doch er kann nicht ahnen, auf was für ein Abenteuer er sich mit dem großtuerischen, selbstgefälligen Hippolyte eingelassen hat.

Sonntag: Hilde Broer-Preisverleihung in der Lände

Am Sonntag wird der 14. Hilde Broer-Preis in der Lände verliehen – es ist der jüngste deutsche Bildhauerpreis, der alle zwei Jahre an einen Künstler*in für dessen/deren Lebenswerk auf dem Gebiet der Medaillenkunst vergeben wird.

Dieses Jahr erfolgt die Verleihung an die Bildhauerin und Medailleurin Agatha Kill aus Ilbesheim/Pfalz. Mit der Verleihung verbunden ist auch eine Medaillenausstellung der Preisträger/innen 2015-2026. Neben deren Medaillengut nimmt eine weitere Ausstellung im Obergeschoss der Lände jene Künstlervereinigung in den Blick, die sich einst als Repräsentanz der Landschaft zwischen Donau, Bodensee und Hochrhein sah: Die Sezession Bodensee-Oberschwaben, kurz SOB genannt. Diesem 1947 gegründeten Zweckbündnis, das über Jahrzehnte das Kunstleben des südwestdeutschen Raumes prägte, gehörten Künstler/innen an, die, wie Hilde Broer und Berthold Müller-Oerlinghausen, während der Wirren des Krieges hier im Südwesten eine neue Heimat gefunden hatten. Regionaler Treffpunkt war nicht selten Kressbronn: das bekannte „Stegfoto“ zeigt Künstler*innen, an die diese Ausstellung mit einer kleinen Auswahl von Bildwerken erinnern will.



Relief von Hilde Broer an der Lände

Nicht genug: Am Samstag zuvor hält die Deutsche Gesellschaft für Medaillenkunst als Mitausloberin des Hilde Broer-Preises in der Festhalle ihre Jahrestagung ab. Die DGMK versteht sich als Förderin der modernen Kunstmedaille und vereint medaillenschaffende Künstler, Vertreter der Deutschen Münzkabinette in Berlin, Dresden, Halle und München sowie der Staatlichen Münzämter, Wissenschaftler, Gießer und Sammler aus ganz Europa, die sich alljährlich treffen – sie alle tragen dazu bei, dass die Medaille als eigenständige Kunstgattung zwischen Grafik und Skulptur blüht und gedeiht.

Zur Eröffnung und Preisverleihung am Sonntag, 25. Oktober (ausnahmsweise schon) um 10:00 Uhr, sind Sie herzlich in die Lände eingeladen.

St. Martinsfeier im Kindergarten St. Michael am Mittwoch, 11. November um 17:00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gemeinde, wir feiern das St. Martinsfest am Mittwoch den, 11.11.2026, um 17.00 Uhr. Wir treffen uns dieses Jahr wieder an der Treppe vor der Kirche, wo die Martinslegende nachgespielt wird. Dann ziehen wir mit unseren bunten Laternen durch die Straßen.

Im Kindergarten lassen wir bei Punsch, Martinsbrot, Würstchen und Butterbrezeln das Fest ausklingen. Bitte bringt Eure eigene Tasse mit! Bei Regen findet die Feier in der Kirche statt.

Das Kindergartenteam St. Michael

Leserbrief

Veröffentlichungen unter dieser Rubrik unterliegen nicht der Verantwortung der Schriftleitung. Kürzungen vorbehalten. Es besteht in keinem Fall Anrecht auf Veröffentlichungen.

Zum Artikel Zweitwohnungssteuer in „Die kleine Seepost“ (Ausgabe 42/2026)

Glückwunsch!

Die Gemeinde Kressbronn kann sich glücklich schätzen!

Dem Bürgermeister und dem Gemeinderat gelingt mit schöner Regelmäßigkeit mindestens alle zwei Jahre etwas, das im deutschen Politikbetrieb selten ist: Einstimmigkeit über alle vertretenen Parteien hinweg!

Diese Harmonie besteht jedes Mal dann, wenn es darum geht, die Eigentümer von Zweitwohnungen weiter zur Kasse zu bitten. Für die Entscheidungsträger ist das natürlich einfach, denn bei den Betroffenen handelt es sich schließlich nicht um potenzielle Wähler.

Und so wird regelmäßig im Abstand von ein bis zwei Jahren mit einstimmigem Beschluss eine weitere Erhöhung der Zweitwohnungssteuer beschlossen. So auch dieses Jahr wieder mit Wirkung für 2027 auf nunmehr 35% der fiktiven Nettokaltmiete.

Somit kann die Gemeinde sich nun doppelt glücklich schätzen, denn mit diesem Steuersatz ist Kressbronn einer der wenigen Spitzenreiter im bundesdeutschen Vergleich und ungefähr beim Doppelten des landesweiten Durchschnitts angelangt! Nur ganz wenige Orte (z.B. Baden-Baden) verlangen ähnlich hohe Zweitwohnungssteuersätze, keiner jedoch mehr.

Bei der Ermittlung der Steuer wird – neben z. T. sprunghaften Erhöhungen der Steuersätze – jeweils der angeblich ebenfalls gestiegene Mietspiegel zu Grunde gelegt. Und so ergibt sich im Zeitraum seit 2014 bei einer Steigerung der durchschnittlichen Nettokaltmiete um rund 56% (s. Die Kleine Seepost Nr. 42/2026, S. 3) z. B. in unserem Fall eine Steigerung der Zweitwohnungssteuer um sage und schreibe 320% - fast die sechsfache Steigerung im Vergleich zur Mietpreisentwicklung!

Für unsere Wohnung in einem seit rd. 100 Jahren im Familieneigentum stehenden Gebäude ergibt sich so z. B. inzwischen eine Zweitwohnungssteuer von mehr als 2.600 Euro pro Jahr. Hinzu kommt noch eine seit 2014 ebenfalls um mehr als 300% gestiegene Jahreskurtaxe. Von der Verdoppelung der Grundsteuer vorletztes Jahr nicht zu reden… Und das Ganze für eine relativ kleine Wohnung in einem ca. 200 Jahre alten Gebäude.

Wer sich also fragt, woher die derzeit überall diskutierte Politikverdrossenheit kommt: Abgabensteigerungen dieser Art tragen in hohem Maße dazu bei.

Mir ist klar, dass Bürgermeister und Gemeinderat angesichts meiner obigen Ausführungen einhellig der Meinung sein werden: „Alles richtig gemacht!“. Denn erklärtes Ziel ist es, die Zweitwohnungsbesitzer zu vergraulen.

Als Eigentümer einer Zweitwohnung fühlen wir uns in Kressbronn hierdurch auch tatsächlich nicht mehr willkommen – und das in einem Ort, der zu großen Teilen vom Tourismus lebt, der uns eigentlich sehr am Herzen liegt und wo wir wegen unserer engen familiären Verbindung seit Jahrzehnten viel Zeit verbracht und bei den örtlichen Einzelhändlern, Handwerkern, Gastronomiebetrieben etc. immer gern und viel Geld ausgegeben haben.

Unser Fazit: die vielbeschworene Willkommenskultur scheint für gut zahlende „Dauergäste“ in Kressbronn nicht mehr zu gelten.

Wir wollen uns dennoch nicht vergraulen lassen und können nur darauf hoffen, dass die Gemeinde auch bei rückläufigen Mieten mit derselben Hartnäckigkeit und Akribie regelmäßig die Zweitwohnungssteuer anpassen wird.

Dieter Schroeder

Aktuelle Woche

Freitag, 23.10.2026

15:00 – 16:30 Uhr	Kräuter am Wegesrand - gesunde Partner für die Herbst- und Winterküche, Anmeldung: www.vhs-bodenseekreis.de oder Tel. 07541 2045468, Treff: Wanderparkplatz Kabelhängebrücke Gohren

Samstag, 24.10.2026

09:30 – 13:00 Uhr	Schmuckgestaltung: Ohrringe aus Polymer-Ton, Anmeldung: www.vhs-bodenseekreis.de oder Tel. 07541 2045468, Treff: Mehrzweckraum Gemeindebücherei, Hemigkofener Straße 11,
17:00 Uhr	Bodan Festival, verschiedene Food- und Getränkestationen, Tickets: www.werft1919.com, Treff: Werft1919, Bodan-Werft 11,
20:00 Uhr	Blaulichtparty, Treff: Fahrzeughalle Feuerwehrhaus, Säntisstraße 35

Sonntag, 25.10.2026

9:30 Uhr	Schwätzle und kaltes Plättle, Sonntagsfrühstück, Anmeldung: 07543 9358638, Preis für Büfett inkl. Kaffee: 7,00 €, Kinder bis 10 J. 2,50 €, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1,
10:00 Uhr	Preisverleihung des 14. Hilde-Broër-Preises für Medaillenkunst, inkl. Eröffnung der Begleitausstellung: Refugium und Neubeginn - Hilde Broër und die Sezession Bodensee-Oberschwaben, Ausstellung bis 29.11.2026, Treff: Kunstmuseum Lände, Seestraße 24,
12:00 Uhr	Kürbis schnitzen für Kinder in der Werft1919, bis 16:00 Uhr bzw. solange der Kürbisvorrat reicht, Kosten: 10,00€ inkl. Kürbis, Werkzeug und Teelicht, Treff: Werft1919, Bodan-Werft 11,
17:00 Uhr	Singing Celebration - Bless the Lord!, Gospels und mehr mit den Halleluja-Singers Kressbronn, Eintritt frei, Treff: Kath. Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Kirchstraße 4,
17:00 Uhr	Pas de deux - Geschichten und Musik, mit dem Geschichtenerzähler Ulrich vom Waldberg und dem Kammerorchester Tettnang unter der Leitung von Manuela Klöckner, Eintritt frei, Platzreservierung erforderlich unter www.kammerorchester-tettnang.de, Treff: Schloss Gießen, Gießen 1

Montag, 26.10.2026

14:00 – 16:00 Uhr Boule-Spiel, für Anfänger bis Profis, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Boule-Platz, Maîcher Straße 29

Dienstag, 27.10.2026

09:00 Uhr Nordic Walking mit Trainer Roland, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Festhallenparkplatz, Untermühleweg,

14:00 – 17:00 Uhr Café Lebensfreude, betreuter Gruppentreff für Menschen mit Demenzerkrankungen, 30,00€ pro Nachmittag, Kontakt: Ute Dittmar (Gemeinwesenarbeit Stiftung Liebenau), Tel.: 07543 5600, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1,

14:00 Uhr Kreativer Nachmittag für Jung und Alt, Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen, Anmeldung bei Andrea Grabe, Tel.: 0172-6836244, Treff: Parkkaffee, Seestraße 24,

15:45 Uhr Destillerie-Erlebnisführung mit Whisky-Tasting, Kosten: 17,00 €/Normalpreis, 15,00 €/EBC, ohne Anmeldung, Treff: Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23

Mittwoch, 28.10.2026

10:00 Uhr geführte E-Bike Tour für Gäste, Fahrtstrecke: ca. 40 km, E-Bike mitbringen, kostenfrei, ohne Anmeldung, nur bei trockener Witterung, Treff: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30,

16:00 – 18:00 Uhr Kreative Kids - Kunst aus der Natur, Kosten: 20,00 €, Anmeldung: info@hofgut-schleinsee.de, Treff: Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3

Donnerstag, 29.10.2026

08:00 – 12:00 Uhr Kressbronner Wochenmarkt, Treff: Rathausplatz, Hauptstraße 19,

15:45 Uhr Destillerie-Erlebnisführung mit Whisky-Tasting, Kosten: 17,00 €/Normalpreis, 15,00 €/EBC, ohne Anmeldung, Treff: Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23

Freitag, 30.10.2026

08:45 Uhr Boot Camp, bitte eigene Matte mitbringen, Kosten: 15,00 €, Anmeldung: Telefon 0176 43741928, Treff: Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3,

10:00 – 12:00 Uhr Boule-Spiel, für Anfänger bis Profis, kostenfrei, ohne Anmeldung, Treff: Boule-Platz, Maîcher Straße 29,

17:00 Uhr Seniorenrat: offenes Singen, Treff: Kapellenhof, Friedhofweg 1

, Samstag, 31.10.2026

16:00 Uhr Führung durch die aktuelle Ausstellung, Refugium und Neubeginn - Hilde Broër und die Sezession Bodensee-Oberschwaben, Ausstellung bis 29.11.2026, Treff: Kunstmuseum Lände, Seestraße 24

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter: www.kressbronn.de/veranstaltungen

Familientreff Kressbronn a. B.

Öffnungszeiten und Gruppenangebote finden Sie auf der Homepage www.kressbronn.de/unsere-gemeinde/oeffentliche-einrichtungen/kinderbetreuung/familientreff

Kunstmuseum Lände, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Aktuelle Ausstellung: 25.10. bis 29.11.2026

Infos zu Ausstellungen finden Sie unter www.kunstmuseum-laende.de

PARKKAFFEE, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Montag bis Mittwoch sowie Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag: 14:00 – mind. 22:00 Uhr, Samstag und Sonntag: 9:00 – mind. 22:00 Uhr, Frühstück ab 9:00 Uhr mit Reservierung

Volkshochschule Bodenseekreis

November-Kurse bei der VHS Kressbronn: Kreativität, Ausstrahlung und sprachliche Horizonte

Den Auftakt macht am **Samstag, den 7. November 2026**, der Workshop „Festliches Make-up DIY“ mit Carolin Buchs. Von 10:00 bis 13:00 Uhr verwandelt sich der Mehrzweckraum der Gemeindebücherei (Hemigkofener Str. 11) in eine Beauty-Oase. Teilnehmende lernen hier ohne Vorkenntnisse, wie sich mit einfachen Schminktechniken und den passenden Farben ein frischer, typgerechter Look kreieren lässt. Der Kurs bietet eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für ein alltagstaugliches oder festliches Make-up, das den ganzen Tag hält, ohne maskenhaft zu wirken. Alle Utensilien werden gestellt, die Teilnahmegebühr beträgt 38,00 EUR (Kursnummer: SB304543KR).

Ebenfalls am **Samstag, den 7. November 2026**, widmet sich ein ganztägiger Kreativkurs im Kapellenhof (Friedhofweg 1) dem traditionellen Handwerk des Buchbindens. Unter der Leitung von Kurt Halder entstehen von 09:00 bis 16:00 Uhr individuelle, leinengebundene Unikate wie Fotoalben, Tagebücher oder edle Schachteln, die sich hervorragend als persönliche Geschenke eignen. Mitzubringen sind lediglich Bleistift, Schere und Geschenkpapier. Die Kursgebühr liegt bei 51,80 EUR zuzüglich 16,00 EUR Materialkosten für drei gefertigte Produkte (Kursnummer: SB210401KR).

Am darauffolgenden Wochenende, **vom 13. bis 15. November 2026**, lädt die Dozentin Ludmila Schmidt zu einer besonderen sprachlichen und kulturellen Entdeckungsreise ein. Der dreitägige Kompaktkurs „Deutsche Gebärdensprache (DGS)“ richtet sich an Interessierte ohne Vorkenntnisse. Im Kapellenhof vermittelt der Kurs an drei Terminen (Freitag 17:00–20:00 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils 09:00–12:00 Uhr) die Grundlagen dieser eigenständigen, visuellen Sprache und gibt faszinierende Einblicke in die Geschichte und Kultur gehörloser Menschen. Die Teilnahmegebühr beträgt 84,00 EUR (Kursnummer: SB400105KR).

Für Fragen und Anmeldungen steht Ulrike Martin von der VHS Kressbronn telefonisch unter 07543 500956 oder per E-Mail an kressbronn@vhs-bodenseekreis.de zur Verfügung. Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden sich auf der Homepage unter www.vhs-bodenseekreis.de. Das Programmheft ist auf dem Rathaus, in der Tourist-Information und in vielen Kressbronner Geschäften und Arztpraxen kostenfrei erhältlich.

Vereinsnachrichten

SPORTVEREIN KRESSBRONN

Über 150 Kinder beim F-Jugend-Spieltag des SV Kressbronn

Bei unserem F-Jugend-Spieltag durfte der SV Kressbronn insgesamt 28 Mannschaften aus acht Vereinen mit über 150 fußballbegeisterten Kindern begrüßen. Auch das Wetter spielte glücklicherweise mit und sorgte für gute Bedingungen auf dem Fußballplatz.



Auf vier Spielfeldern zeigten die jungen Nachwuchskicker mit viel Begeisterung und Einsatz ihr Können. Gespielt wurde sowohl im Funino auf vier Minitore als auch auf größere Jugendtore. Durch den Wechsel der Spielformen konnten die Kinder unterschiedliche Spielerfahrungen sammeln. Dabei standen vor allem der Spaß am Fußball, Fairplay und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund.

Zum Abschluss wartete auf alle Kinder noch eine besondere Überraschung: Jedes Kind durfte sich über eine Medaille als Erinnerung an den gelungenen Spieltag freuen. Ein herzliches Dankeschön gilt Augenblick Optik Schanzmann aus Kressbronn, die sämtliche Medaillen gesponsert haben.

Der SV Kressbronn bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen, den Trainerinnen und Trainern sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum reibungslosen Ablauf und Gelingen dieses schönen Fußballvormittags beigetragen haben.

Am Samstag fand in der D-Jugend das Lokalderby gegen den FV Langenargen im Eichert statt

Bereits in der 3. Minute konnte der SVK durch ein Tor von Johann Obermüller in Führung gehen. Im weiteren Spielverlauf übernahm die Kressbronner Heimmannschaft immer mehr die Kontrolle und Langenargen konzentrierte sich auf lange Bälle, um kontern zu können.

Nach der Pause ließen die D-Jungs nicht locker und belohnten sich mit weiteren drei Treffern zum Endstand von 4:0. Die Torschützen waren Johann Obermüller (3) und Paul Grieger (1). Mit drei Siegen aus fünf Spielen steht die Mannschaft aktuell auf dem dritten Tabellenplatz.

Im ASSBAU-Stadion finden noch vor den Herbstferien folgende Heimspiele unserer Jugendmannschaften statt:

Freitag 23.10.:
16:30 Uhr; D-Junioren: SVK II – FC Leutkirch IV
18:00 Uhr; E-Junioren: SVK III – FC Friedrichshafen III

Samstag 24.10.:
12:15 Uhr; D-Juniorinnen: SGM SVK/FVL – FC Scheidegg

Jahreshauptversammlung „Freunde des Fußballs in Kressbronn e.V.

„Der Verein „Freunde des Fußballs in Kressbronn e.V. lädt zur Jahreshauptversammlung für Donnerstag, den 12.11.2026 um 20 Uhr ein. Veranstaltungsort ist das Vereinsheim des SV Kressbronn. T.F.

TURNVEREIN KRESSBRONN

Hanball: Verdienter Auswärtserfolg der C-Jugend in Hüttlingen

Vergangenen Sonntag war die C-Jugend der JSG Bodensee in der Bezirksoberliga (BOL) zu Gast in Hüttlingen bei der SG Hofen / Hüttlingen.

Das erste Mal in der Fremde gefordert und dann am Sonntagabend in Hüttlingen. Bereits im Frühjahr trafen die Jungs vom See auf die Gastgeber bei der BOL-Quali in Hüttlingen.

Nach einer Anfahrt von über zwei Stunden, wollten sich die Gäste auf jeden Fall mit beiden Punkten belohnen. Dies kann nur gelingen, wenn man das Spiel von Beginn an sich reißt und den Gastgeber nicht ins Spiel kommen lässt. Gesagt getan. Prinzipiell ging der Matchplan auch auf, jedoch hatte die JSG

Sommer-Retro

Wenn sich Tag für Tag verkürzelt,
Blatt für Blatt vom Baume stürzelt,
die du unverblümter Herbst
vorher noch gelb rot verfärbst,
weiß man, Heide oder Frommer,
es ist aus mit dir, Herr Sommer.

Brauchst nicht denken, dass ich weine,
endlich patzt du und ziehst Leine.
Mit der Hitze gibst du Ruh,
machst die Backofentür zu.

Dir galt immer unser Sehnen,
Sommersonne zum Verwöhnen,
dass in dir die Teufelsbrut
Wärme wechselte in Glut,
das war keineswegs zum Lachen,
eher uns kaputt zu machen.

Sömmerchen hast uns verlassen,
und du wirst vor Neid erblassen,
jeder jetzt zu Frohsinn neigt,
du hast Sympathie vergeigt.
Endlich bist du abgehauen,
jetzt heißt's auf Herrn Herbst zu bauen.

Seine langen schrägen Strahlen
werden schönste Bilder malen,
Oktoberfeste, Erntedank, -
Genuss ist im Oktobertank.
Zwiebelkuchen, neuer Wein, ….
ach, ich lass das Schwärmen sein!

Eins ist jetzt zum Glück glasklar:
Sommer ist nicht mehr, er war.

Axel Rheineck

die Rechnung ohne die beiden gut aufgelegten SG-Torhüter gemacht. Von Beginn an dominierte die JSG zwar das Geschehen durch und aus einer stabilen Abwehr heraus, konnte jedoch aus der Überlegenheit keinen Profit schlagen, weil der Ball oftmals nicht den Weg ins Tor fand, sondern an den Heim-Torhütern hängen blieb. Nach gespielten sieben Minuten stand es „nur“



1:4 für die Gäste. Bis zur Pause konnte die Führung gemächlich auf 6:12 ausgebaut werden. Viel gab es für die Trainer Georg Vögele, Joschka Reger und Nikolaj Pfaffenrodt nicht zu beanstanden und zu verändern. Man muss sich nur belohnen und die sich bietenden Chancen verwerten.

Es dauerte im zweiten Durchgang gute sechs Minuten, ehe Jonas mit einem Innenposten-Knaller die Jungs vom See wach schoss. Sein Treffer zum 10:15 eröffnete einen 7:0-Lauf (10:21). Jetzt war die JSG auch körpersprachlich präsent. Diese Präsenz konnte man nun bis zum Schlusspfiff auf die Platte bringen. Der Grundstein für den 15:27 Auswärtserfolg wurde in der Abwehr gelegt. Und hier hatten alle drei Torhüter inkl. Debütant Noah einen maßgebenden Anteil. Georg Vögele

23. Oktober: Familienklettern und Umschrauben in der TVK Kletterhalle

Der morgige Freitag ist wieder von 17:00-19:00 Uhr für das Familienklettern reserviert.

Anschließend werden in unserer Halle sämtliche Griffe herausgeschraubt, geputzt und sortiert. Hier können wir am Samstag, dem 24., auch noch fleißige Helferlein gebrauchen! Die kommenden beiden Wochen werden die Zeit des Einschraubens, in der für euch viele neue Routen entstehen! Dabei unterstützen uns wieder professionelle Gastschrauber aus den umliegenden Boulderhallen, um auf begrenztem Raum eine möglichst abwechslungsreiche und schöne Kletterei bieten zu können.

Bis zum 7.11. bleibt der reguläre Betrieb eingestellt, dann hat das Warten ein Ende und die Vorfreude kulminiert im alljährlichen ”Gipfelsturm” – DEM Kletterevent Kressbronns…

Kommt also noch ein letztes Mal vorbei und zockt eure Projekte oder seit schonmal gespannt auf Neues!

Anzeigen



Und immer sind Spuren Deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Gertrud Aggeler

geb. Vieweger

* 23. Februar 1936 † 28. September 2026

Deine Kinder
Erwin, Gabi, Conny, Ulrike und Michael
mit ihren Familien und allen Angehörigen

Kressbronn, den 22. Oktober 2026

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Neuen Friedhof in Kressbronn statt.



1-Zimmer Whg gesucht

berufstätig, NR, gerne möbliert, mit Küche, Parkplatz wünschenswert, bevorzugt im Erdgeschoss, im Umkreis von ca. 20 km, gerne im Hinterland, Warmmiete bis maximal 700,– € (ca. 45 m²)

Telefon 0160 97585800

Redaktionsschluss:
Dienstag 12.00 Uhr

„Herzliche dreiköpfige Familie sucht 3-4 Zimmer-Wohnung in Kressbronn

Wir sind eine herzliche und zuverlässige dreiköpfige Familie und wohnen bereits in Kressbronn, wo wir uns sehr wohlfühlen und gerne bleiben möchten. Da wir uns räumlich vergrößern möchten, suchen wir ein neues Zuhause mit drei bis vier Zimmern zur langfristigen Miete.

Wir stehen in festen Angestelltenverhältnissen, sind Nichtraucher und haben keine Haustiere. Ein gepflegtes Zuhause und ein verantwortungsbewusster Umgang mit der Wohnung sind für uns selbstverständlich.

Über passende Angebote oder Hinweise freuen wir uns von Herzen!

Kontakt: 0155 66211161

WÜRTH

Sanitär | Heizung | Solar

Badsanierungen • Heizungstausch
Wärmepumpen

Joachim und Stefan Würth GbR
Kümmertsweiler 3 • 88079 Kressbronn
Telefon 0170 4374174 • kontakt@sanitaer-wuerth.de
www.sanitaer-wuerth.de

Jede Anzeige ein Volltreffer

Je älter das Fahrzeug,
desto höher der Rabatt

Für Ihren Volkswagen Pkw ab einem Alter von 4 Jahren erhalten Sie **Fahrzeugalter x 2 = Rabatt in %** auf ausgewählte Volkswagen Original Teile*

bis zu 30% Rabatt

Autohaus Biggel

Autohaus Biggel GmbH | Das Familienautohaus
Volkswagen Service
Hauptstraße 42
88079 Kressbronn
07543 / 96 11-0
info@autohaus-biggel.de
www.autohaus-biggel.de

*Angebot gilt für Privatkunden und deren Volkswagen Pkw FIN älter vier Jahre ausgenommen sind Fahrzeuge FIN beginnend mit WV1, WV2, WV3, WV4, WV5. Der Maximalrabatt beträgt 30% ab dem 15. Fahrzeugjahr. Rabatt gilt für ausgewählte Volkswagen Original Teile im Rahmen der Reparatur. Ausgenommen sind Schmier- und Betriebsstoffe und Lacke. Aktion Gilt bis 31.12.2026.

Grabmale Wachter
Die Kunst des Steins

Grabmale und Bau
Baienfurt 0751-46 566
Mobil 0172-834 08 94
Kressbronn 0 75 43-50 400
www.grabmale-wachter.de

seevital RESTAURANT
Gourmet Abend
am 29.10.206 ab 18 Uhr
Freuen Sie sich auf ein leckeres Buffet mit feinen Köstlichkeiten. Jeden zweiten Donnerstag im Seevital Restaurant.
39€ pro Person
Seevital Brunch
Sonntag 08:00-14:30 Uhr
Marktplatz 1 | 88085 Langenargen | info@seevital.de | 07543 93380

Praxis Dr. Wefing
Zehntscheuerstraße 10
88079 Kressbronn
Praxis: 07543 6744
www.dr-wefing.de
Allgemeinmedizin
Kindersprechstunde
Betriebsmedizin
Akupunktur

Die Praxis ist geschlossen:
Vom 26.10.2026 bis zum 30.10.2026

Vertretung:
Dr. Krell (Telefon 6444)
Dr. Galle (Telefon 50620)
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

WGV
GUT VERSICHERT. UND GUT IST.
RICHTIG GUT IN
PREIS & LEISTUNG
Die Wohngebäude-Versicherung der WGV.

Ihr Servicebüro vor Ort:
Guido Eppler
Heidachstraße 30/1, 88079 Kressbronn
Telefon 0151 10332966 (Mo. bis Fr.)
guido.eppler@wgv.de

Jetzt zur WGV wechseln und sparen!